Objekt: Antoninus Pius

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer: 18204695

## Beschreibung

Der Genius ist die Macht, die die männliche Persönlichkeit ausmacht; zunächst allein mit Individuen verbunden wird er später auf Kollektive wie das römische Volk oder den Senat übertragen.

Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Der Genius des Senats steht in der Vorderansicht, Kopf nach l. In der r. Hand hält er einen Zweig und im l. Arm ein Zepter. Beiderseits S - C.

### Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 28.06 g; Durchmesser: 35 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 140-144 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Antoninus Pius (86-161)

WO

Besessen wann

wer Captain Charles Sandes

wo

Verkauft wann

wer Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Antoninus Pius (86-161)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Italien

# **Schlagworte**

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz
- Spitzenstücke und Hauptwerke

#### Literatur

- P. L. Strack, Untersuchungen zur römischen Reichsprägung des zweiten Jahrhunderts III. Die Reichsprägung zur Zeit des Antoninus Pius (1937) 126 f. Nr. 834.
- RIC III Nr. 605 a.
- Robertson, Hunter II Nr. 204-205...